

mocht er sich etwelc lang nie
 danc gescheide in 3 e Jungf
 do batt er si dz si im zeugte
 des heilige vatters antthoni
 gt grab **Do** farte si im dz
 er sine bi gehorsame hatti
 vlotte dz si es mania zeigte
Do farte si im vñ de berg
 hin in her in wader im
 dz grab wider gezeigtt
 oder nüt **Das** ver iache
 si mania wam daruz gar
 ein rüger her vo **Egypto**
 der hatte in garm uff gagra
 be **Un** in **egyptu** uff di
 wüsi geseit in wolt get
 in sine name ein nulten
 han geseit **Do** wolte si
 im dz grab nüt zeugen
 Un do hylaris etwelc lag
 da w3 gewest **Do** lass
 er sin brud' alle vñ an
 zwa mit de für er in ein
 andri wüsi in w3 daetwe
 lang in also grosser seugi
Dz er spöch er vñg aller
 erft angot zedene **Re**
 ware dru jar hin dz es in
egyptu ma geraguet in
 w3 dz ertrich alls dñr
 worde dz es engein frucht
 mocht bringe in sturben
 och gar vil lüt vo hunger
 in w3 och ein gemein sp
 ruch wart dz dz ertrich

den heilige antthoni klagte
 in vo sine tod nüt mocht
 frucht bringe **Re** si gütas
 füt dz ma in **egyptu** gewar
 wart dz dz heilig vater
 hylaris vo thebada der
 zem erft antthoni Jugar
 woz in de land in em erwüsi
 w3 war in für uff arm
 in rich in suchte in in
 do si in fude do walen
 si für in in bade in mit
 grosse iam dz er got lüt
 dz er eme rage uff ertrich
 santi in fute im dz vil
 lüt all tag vo hunger scurb
 in erimata in in spöche
Dz er ite heilige vater
 antthoni depar gornar
 wolte vor klage ad got
 in **Egyptu** hatti gesamt
 Un do hylaris die grosse
 klag er hanti do künwar
 er in der in hül in hand
 uff gen got mit grassen
 weme in dem misal de
 gabat **Re** dz got eme güt
 rage gesant über alles
egyptu in do dz dñre
 ertrich der füttri gewar
 wart **Do** kame als vil
 phtlage in gütig wüma
 uff dem ertrich dz si